

Deutsches Turnfest Berlin

18 Teilnehmer des SV Villingendorf erlebten beim Internationalen Deutschen Turnfest vom 3. bis 10. Juni in Berlin tolle, erfolgreiche und gemeinsame Tage.



Vom SVV durften mit Niklas Scherdi AK 16/ 17, Finn Schroer und Tim Seifried AK 14 / 15 und Nico Freuli AK 12/ 13 vier Teilnehmer in den Jahnwettkämpfen antreten. Sie hatten sich über die Baden Württembergische Meisterschaften in Ulm und den deutschen meusterschaften 2016 in Bruchsal qualifiziert.

Die Jahnwettkämpfe bestehen aus 3 Sportarten: Geräteturnen (Boden und Barren), Leichtathletik (Sprint und Kugelstossen), Schwimmen (Freistil und Wasserspringen).

In diesem Wettkampf ist absolute sportliche Vielseitigkeit gefordert die verschiedenen Disziplinen verlangen gute konditionelle sowie physische Voraussetzungen. Durch eifrige Sondertrainingsstunden bereiteten sich unsere Teilnehmer auf diesen schweren Wettbewerb vor.

Nico startete als Titelverteidiger in seiner AK, hatte aber Anfang Mai mit Verletzungen zu kämpfen. Trotzdem konnte er sich den ersten Platz erkämpfen und ganz oben auf dem Treppchen stehen mit 54,809 Punkten.

Finn und Tim konnten beim Turnen und Schwimmen leider nicht ihre beste Leistung im Gegensatz zu den älteren Jahrgängen abrufen, dagegen zeigten sie sehr guten Sprünge beim Wasserspringen. Tim erreichte den 15. Platz mit 47,446 Punkten und Finn den 18. mit 47,037 Punkten. Niklas zeigte am Boden und Barren solide sein Potential und konnte bei der Leichtathletik mit Bestzeiten brillieren und erreichte den 10. Platz mit 53,457 Punkten.

Auch Matthias Scherdi wollte seinen deutschen Meistertitel vom Vorjahr verteidigen und erwarf sich beim Wettbewerb Schleuderball den 1. Platz mit 50,18 Metern. Damit distanzierte er sich von seinen Verfolgern deutlich.

Die weiteren Teilnehmer beteiligten sich an den Rahmenwettkämpfen.

Mannschafts-Orientierungslauf W 19+:

Mariebell Link und Helene Weber	3. Platz
Damaris Avemaria Melanie Fleig	19. Platz

Wahlwettkampf:

Gabriel Schneider AK 16/17:	63. Platz mit 35,55 Punkten
Winfried Müller AK 50/54:	41. Platz mit 38,55 Punkten
Patrick Nester AK 45/49:	65. Platz mit 38,40 Punkten
Bernd Storz AK 45/49:	17. Platz mit 44,20 Punkten

Lothar Ettwein hatte leider kein Glück und verletzte sich gleich am 1. Gerät, deshalb war der Wettkampf für ihr frühzeitig beendet.

Der SV Villingendorf ist stolz auf seine Teilnehmer und gratuliert allen zu ihren gezeigten Leistungen.